

(Mobile ebook) Benoten und Beurteilen im Kunstunterricht (German Edition)

Benoten und Beurteilen im Kunstunterricht (German Edition)

Lucie Schweitzer

ePub / *DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



Download

Read Online

#4422376 in eBooks 2013-10-16 2013-10-16 File Name: B00BQ7WQFS | File size: 38.Mb

Lucie Schweitzer : Benoten und Beurteilen im Kunstunterricht (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Benoten und Beurteilen im Kunstunterricht (German Edition):

Examensarbeit aus dem Jahr 2009 im Fachbereich Kunst - Kunstauml;dagogik, Note: 1,0 , Pauml;dagogische Hochschule Freiburg im Breisgau, Sprache: Deutsch, Abstract: Unterrichtsformen und -methoden haben sich in den letzten Jahren stark verauml;ndert und werden stetig weiterentwickelt. Projektorientiertes Unterrichten, Freiarbeit, handlungsorientierter Unterricht oder offener Unterricht finden immer mehr Eingang in die Klassenzimmer. Auch im Kunstunterricht werden die Lernarrangements komplexer, die unterrichtlichen Gestaltungsweisen

nehmenprozessorientierte Formen an, und die Schulumläler werden vermehrt zusebstgesteuertem Lernen angeleitet. Aber wie verhauml;lt sich die Leistungsbewertung? Entspricht das traditionelle Leistungsbewertungssystem noch diesen Neuorientierungen? Oder bleibt der Bereich der Leistungsuml;berpruuml;fung neben all den Umgestaltungen gar auf der Strecke? Es ist Aufgabe der Schule, die Schulumläler zu bdquo;Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Selbstkontrolle" (Hentig 2004, S. 16) zu befauml;higen. Die stetig wachsende Heterogenität innerhalb der Schule bedingt eine Individualisierung bezuuml;glich der Lernangebote und folglich der Leistungsbewertung. Dies wirft eine Fuuml;lle an Fragen auf: Kann die traditionelle Leistungsbewertung alldiese Aspekte miteinschließlig;en? Wie kann die geforderte Individualisierung auf die Leistungsbewertung übertragen werden und individuelle Leistungen der Schulumläler abbilden? Es ist zunäml;chst zu kläml;ren, wie die traditionelle Leistungsbewertung aussieht und welche Funktionen ihr zugeschrieben werden. Erfuuml;llt sie diese? Ausgehend von diesen Leitfragen wird in dieser Arbeit sowohl die vorwiegend praktizierte Form der Leistungsuml;berpruuml;fung untersucht, als auch ein viel diskutiertes Lern- und Leistungsbeurteilungsinstrument hinsichtlich eines Einsatzes im Kunstunterricht genauer beleuchtet wird: das Portfoliokonzept. Dabei soll der Frage nachgegangen werden, ob eine Leistungsbeurteilung mit dem Portfoliokonzept den Anforderungen gerecht wird.